

Nachrichten

Bio-Brotboxen für 6.200 Erstklässler in Frankfurt am Main



23.08.2010

Unter der Schirmherrschaft der Frankfurter Bürgermeisterin Jutta Ebeling hat das Umweltforum Rhein-Main e.V. am Montag die fünfte BioBrotbox-Aktion durchgeführt. Diese soll allen Erstklässlern in Frankfurt am Main einen gesunden und munteren Start ins neue Schuljahr vermitteln.

Zunächst wurden am Vortag für die über 6.200 Erstklässler an 87 Frankfurter Grund- und Förderschulen die Pakete mit den Bio-Brotboxen vorbereitet. Dabei füllten 50 ehrenamtliche Helferrinnen und Helfer aus dem Kreis des Umweltforums je ein Vollkornbrötchen, eine Möhre, vegetarische Brotaufstriche, ein kleines Müsli, Bioriegel sowie ein Gutscheineft und einen GrünGürtel-Sammelpass in die Bio-Brotboxen.

Am Montag wurden dann in der Zeit von 7.30 bis 10.30 Uhr rund 190 Pakete an die teilnehmenden Schulen ausgeliefert. Stellvertretend für alle anderen Kinder an Frankfurter Schulen bekamen die Erstklässler der Johann-Hinrich-Wichern Schule ihre Brotboxen bei einem gemeinsamen Frühstück direkt von der Umwelt- und Gesundheitsdezernentin Manuela Rottmann. Die Trinkbecher verteilte Herr Fink von der Mainova AG.

In ihrem Grußwort wies Bürgermeisterin Ebeling auf die Notwendigkeit einer ausgewogenen Ernährung hin. Nur wer genügend getrunken und gefrühstückt habe und ein ausgewogenes Pausenbrot mit in die Schule bekomme, könne auch geistig und körperlich richtig fit sein, betonte Ebeling.

Gleichzeitig nutzte die Stadträtin Rottmann die Gelegenheit, auf die Bedeutung von frischen Bioprodukten aus regionaler Produktion hinzuweisen. Der Dottenfelder Hof, einer der Partner des Umweltforums, hatte eigens eine seiner Milchkühe mit in die Schule gebracht, was bei den ABC-Schützen besonders gut ankam.

Es ist nach Ansicht des Umweltforums ein gesellschaftlicher Missstand dass immer mehr Schulkinder ohne Pausenbrot in die Schule geschickt werden. Deshalb haben zahlreiche Firmen aus dem Rhein-Main Gebiet dieses soziale Projekt des Umweltforum Rhein-Main e.V. und der Naturkost-Branche unterstützt und dafür gesorgt, dass die Bio-Brotbox mit leckeren und geschmackvollen Bioprodukten für ein gesundes

Pausenbrot gefüllt wurden.

Zu den Unterstützern dieser Aktion gehören so bekannte Firmen wie GLS-Germany, Sodexo, Reformhaus Freya, Kaiser Biobäckerei, Dennigers Mühlenbäckerei, basic AG, Käpplein Bio GmbH, Dennree, Querbeet, Phönix Naturprodukte, Weltladen-Bornheim, Gepa, Upländer Bauernmolkerei, die Firma Grundhöfer, das Frankfurter Grüngürtel Projekt und die Mainova AG.

Quelle: Pressemitteilung des [Umweltforums Rhein-Main e.V.](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

© BLE 2010

Seitenende
